

Zeitschrift: Die schweizerische Baukunst
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 6 (1914)
Heft: 6

Artikel: Wohnhausbauten im Toggenburg
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-660440>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

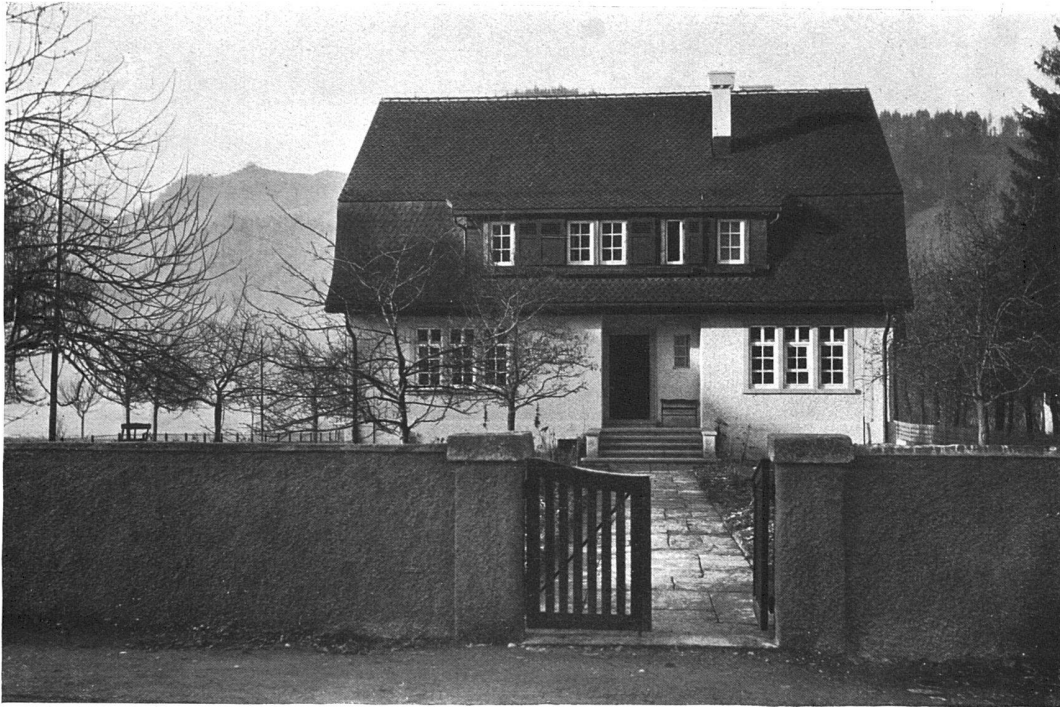
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

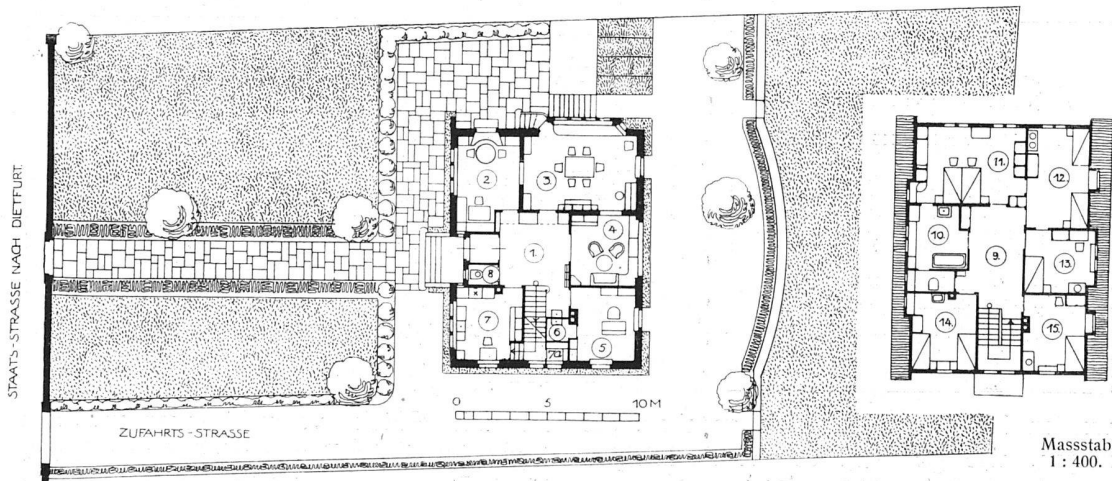
Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DIE SCHWEIZERISCHE BAUKUNST



Aufnahme von E. Hausmann, Heiden.



Legende: 1. Flur; 2. Kinderzimmer; 3. Esszimmer; 4. Laube; 5. Haushaltungsstube; 6. Dunkelkammer; 7. Küche; 7a Speisekammer; 8. W. C.; 9. Vorplatz; 10. Bad; 11. Elternschlafzimmer; 12. und 13. Kinderzimmer; 14. und 15. Gastzimmer.

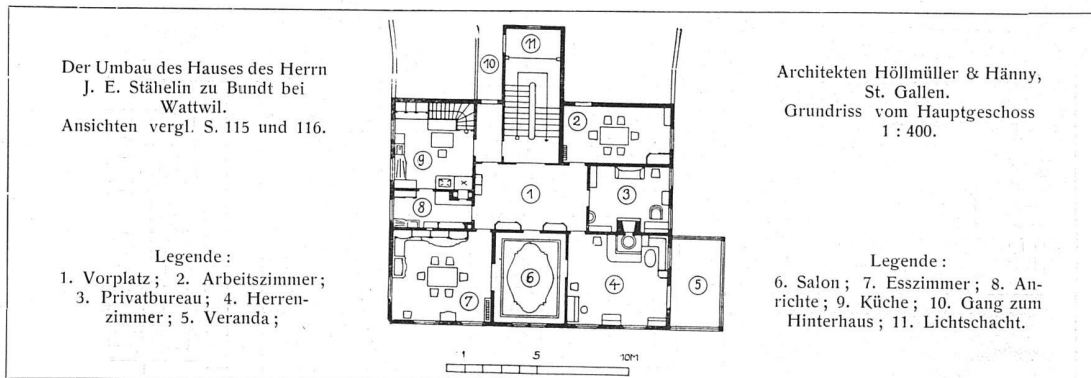
Das Wohnhaus des Herrn Stoffel-Saurer zu Lichtensteig. — Ansicht und Grundrisse.
Architekten Höllmüller & Häny, St. Gallen.



Aufnahme von E. Hausmann, Heiden.
Das Wohnhaus des Herrn Stoffel-Saurer zu Lichtensteig. — Ansicht von Süden.
Architekten Höllmüller & Hännly, St. Gallen.

WOHNHAUSBAUTEN IM TOGGENBURG.

Von den ansprechenden Häusern, die von Stoffel-Saurer in Lichtensteig wie bei den Umbauten des herrschaftlichen Hauses zu Bundt bei Wattwil und des einfacheren erbaut und neu eingerichtet worden sind, Hauses «zur Wanne» in Wattwil selbst



werden hier einige Beispiele gegeben, die zeigen, wie glücklich es die Architekten verstehen, den örtlichen Ueberlieferungen und Verhältnissen wie den besonderen Wünschen ihrer Auftraggeber zu entsprechen. Sowohl beim Neubau für Herrn

ist mit Glück versucht worden, alte toggenburgische Baugewohnheiten mit den Forderungen neuzeitlichen Komforts in Einklang zu bringen. So ist stets etwas Neues und doch Altheimisches entstanden, das seinen Zwecken aufs beste entspricht.

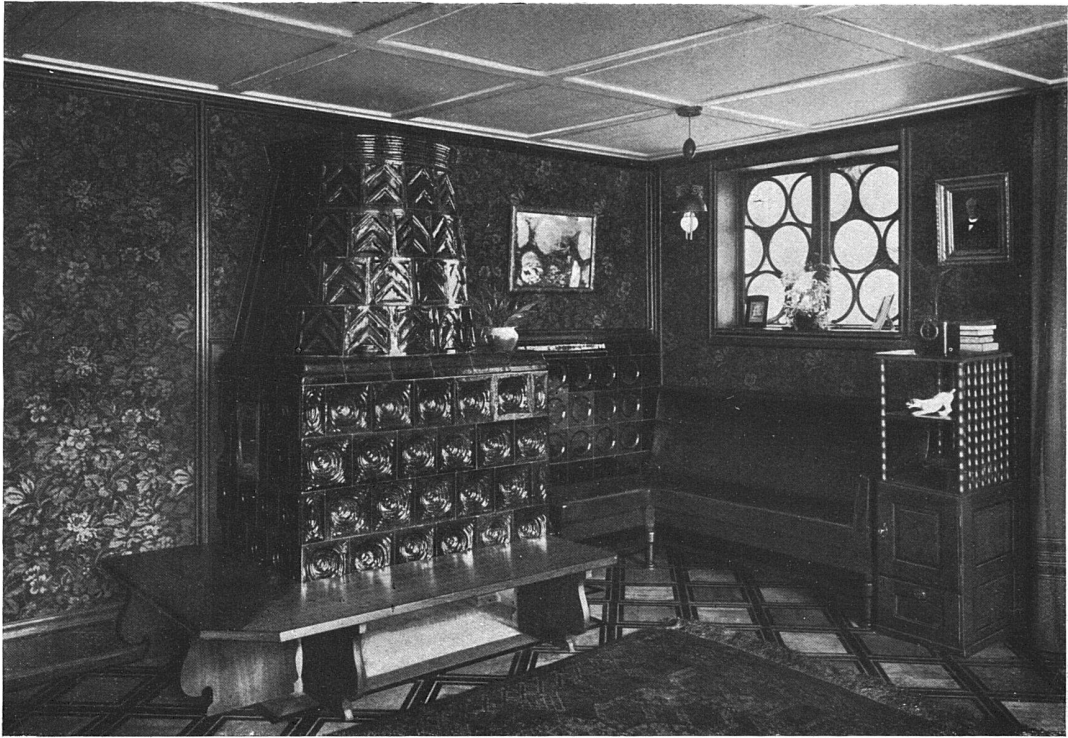


Aus dem Speisezimmer in mattem Kirschbaumholz. — Beschläge und Leuchter Altmessing.
Aufnahmen von E. Hausamann, Heiden.



Aus dem Flur: Dunkles Nussbaumtäfer; Steinfliesenboden; Wandfries und Decke weiss.

Vom Umbau des Hauses des Herrn J. E. Stähelin zu Bundt bei Wattwil. — Architekten Höllmüller & Häny, St. Gallen.



Das Herrenzimmer. — Wandbespannung grüner Gobelin, dunkelgrüner Kachelofen, Holzwerk Eichen.



Das Speisezimmer in matted Kirschbaumholz. — Beschläge und Leuchter in Altmessing.
Aufnahmen von E. Hausamann, Heiden.

Aus dem Hause J. E. Stähelin zu Bundt bei Wattwil. — Architekten Höllmüller & Hänny, St. Gallen.



Vom Umbau des Hauses «zur Wanne» des Herrn Dr. G. Heberlein zu Wattwil. — Wohnzimmerecke.
Architekten Höllmüller & Hännly, St. Gallen.



Portal eines Hauses in Speicher im Kanton Appenzell A.-R.
Aus der Sammlung «Heimatschutz im Appenzell». — Aufnahme von E. Hausamann, Heiden.